



# HESSISCHER LANDTAG

05. 07. 2017

Plenum

## **Antrag der Fraktion der FDP**

### **betreffend Abschaffung der Rundfunklizenzpflicht für Streamer bei Youtube und Twitch**

Der Landtag wolle beschließen:

1. Der Landtag stellt fest, dass das heutige Rundfunklizenzsystem den Bürgern die Ausübung der Rundfunkfreiheit unnötig erschwert. Zwar ist eine Lizenz bei Vorlage der entsprechenden Voraussetzungen zwingend zu erteilen, jedoch können damit Kosten von bis zu 10.000 € bei nur über das Internet verbreitetem Rundfunk und bis zu 100.000 € bei anderen Verbreitungswegen verbunden sein. Dies stellt gleichzeitig eine Diskriminierung der Verbreitung von Rundfunk über andere Plattformen dar, da die Kostenordnung nicht technologieneutral ausgestaltet ist.
2. Der Landtag stellt fest, dass das heutige System der Rundfunklizenzen immer noch aus der Zeit der Anfänge des Rundfunks stammt und die Lizenzerteilung aufgrund der Frequenzknappheit mit einer Frequenzvergabe gekoppelt war. Nach annähernd vollständigem Wegfall der Frequenzknappheit in digitalisierten Übertragungsnetzen ist die heutige Rundfunklizenz ohne gleichzeitige Frequenzvergabe übrig geblieben.
3. Der Landtag fordert die Landesregierung auf, eine Änderung des Rundfunkstaatsvertrags mit dem Ziel in die Wege zu leiten, das System der Rundfunklizenzen durch eine Anzeigepflicht bei den zuständigen Landesmedienanstalten zu ersetzen und damit das System an das digitale Zeitalter anzupassen.
4. Der Landtag nimmt zur Kenntnis, dass den Anforderungen des Jugendmedienschutzes und der Werberegulierung genauso gut mit einer Anzeigepflicht bei den zuständigen Landesmedienanstalten Genüge getan werden kann.

#### **Begründung:**

Erfolgt mündlich.

Wiesbaden, 4. Juli 2017

Der Fraktionsvorsitzende:  
**Rock**